

## Sport und Erholung in München

Mit der immer kürzer werdenden Arbeitszeit und dem damit zwangsläufig verbundenen Mehr an Freizeit wird der Bedarf an Einrichtungen, die der Erholung dienen, immer größer. Eine wichtige Art der Freizeitbetätigung, die wichtigste wohl überhaupt, ist der Sport, wobei es nicht nur um den vereinsmäßig organisierten Sport, sondern auch um den Freizeitsport im weitesten Sinne geht.

Die Bereitstellung von Sportgeräten ist weitgehend Sache der Vereine geblieben, die Sportflächen müssen überwiegend von den Gemeinden zur Verfügung gestellt werden. Trotz größter Anstrengungen in den letzten Jahren ist das Angebot an Sportflächen noch immer nicht ausreichend, noch immer werden Forderungen an die Kommunen laut, für mehr Sport- und Freizeiteinrichtungen zu sorgen. Die Stadt München verfügt zweifellos über ein Angebot an Sportmöglichkeiten, das sich durchaus sehen lassen kann.

In Tabelle 1 sind die Sportanlagen nach der Art und nach dem Träger dargestellt. Dabei wurden die Sportanlagen in verschiedene Einzelkategorien und Kombinationen eingeteilt, so daß Doppelzählungen nicht möglich sind. So zeigt die Tabelle beispielsweise 25 städtische Bezirkssportanlagen, wobei bei einer Anlage Freisportgelände und Sporthallen kombiniert sind, die anderen 24 Anlagen sind reine Freisporteinrichtungen. Die Stadt als Eigentümer verfügt weiterhin über zwei Stadien, 13 sonstige Sportplätze, fünf Sporthallen und zwei Anlagen mit Freisportgelände und Sporthallen.

Neben der Stadt München sind zahlreiche andere Eigentümer von Sportstätten bekannt. Die Tabelle nennt Vereine, die Olympiapark-Gesellschaft, Hochschulen, Firmen und Behörden als Eigentümer von Sportanlagen. 20 Tennisanlagen mit rund 152 000 m<sup>2</sup> sind im Eigentum von Privatpersonen. Die Schulen sind ebenfalls in großem Umfang Besitzer von Sportanlagen, die außerhalb der Unterrichtszeiten auch der Allgemeinheit zugänglich sind.

Die Tabellen 2 und 3 stellen eine Auflistung der von der Stadt unterhaltenen Sportanlagen dar. Tabelle 2 befaßt sich mit den Bezirkssportanlagen, von denen es insgesamt 25 in München gibt. Wie nicht anders zu erwarten, sind diese Bezirkssportanlagen nur in den äußeren Bezirken der Stadt anzutreffen. Ähnlich ist es auch mit den anderen städtischen Sportanlagen, die in Tabelle 3 aufgeführt sind.

Tabelle 4 gibt einen Überblick über die Freisportflächen, die Sporthallen und die Tennisplätze insgesamt in den einzelnen Stadtbezirken. Dabei zeigt sich, daß auch die Innenstadtbezirke und sogar der Stadtbezirk 1, die Altstadt, über Sportgelände verfügen. Freilich konzentrieren sich die Möglichkeiten vor allem in den äußeren Bezirken. Insgesamt stehen 385 größere Sportanlagen mit zusammen rund 3,3 Mio. m<sup>2</sup> zur Verfügung. Nicht eingerechnet die sogenannten Sondersportanlagen, die in der Tabelle 5 aufgeführt sind. Über die meisten Anlagen können die Sportkegler mit 50 Bahnen und die Sportschützen mit 1 112 Schießständen verfügen.

Die große Vielfalt der Sportarten, die in München betrieben werden, zeigt die Tabelle 6. 53 Sportarten sind dem Statistischen Amt bekannt und hier aufgeführt, wobei beispielsweise die sportliche Betätigung auf dem Eis unter dem Begriff „Eissport“ aufgeführt ist, so daß Eishockey, Eisschnellauf, Eiskunstlauf usw. als eine Position erscheinen.

Wie nicht anders zu erwarten, ist Fußball diejenige Sportart, die in den meisten Vereinen betrieben wird. 139 Vereine oder Vereinsabteilungen beschäftigen sich mit dem Spiel mit dem runden Leder. Großer Beliebtheit in München erfreut sich auch der Schießsport, dem in 118 Vereinen nachgegangen wird.

Wenig Anklang dagegen finden bei den Münchenern die in den USA zu den Favoriten zählenden Sportarten wie Baseball und Football. In München gibt es nur einen Verein der Baseball auf dem Programm hat und nur in zwei Vereinen kann Football gespielt werden.

## Sportanlagen in München

Tabelle 1

Träger der Sportanlagen	Freisportanlagen		Sporthallen		Freisportanlagen und Sporthallen		Freisportanlagen, Sporthallen und Tennisanlagen		Tennisanlagen und Sporthallen		Freisportanlagen und Tennisanlagen		Tennisanlagen	
	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm
<b>Stadt</b>														
Bezirkssportanlagen . . . . .	24	654 524	-	-	1	18 449	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadien . . . . .	1	7 565	-	-	1	22 195	-	-	-	-	-	-	-	-
Sportplätze . . . . .	13	211 819	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sporthallen . . . . .	-	-	5	6 876	2	12 737	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Vereine</b> . . . . .	12	143 929	8	5 119	6	74 549	10	326 450	2	7 454	7	143 863	19	90 450
Olympiaparkgesellschaft . . . . .	-	-	1	608	-	-	1	41 104	-	-	-	-	1	2 680
Hochschule . . . . .	1	12 935	1	660	-	-	1	213 689	-	-	-	-	-	-
Firmen . . . . .	1	3 762	-	-	1	10 326	3	76 893	-	-	1	13 365	4	18 090
Behörden . . . . .	2	13 684	3	1 012	11	121 256	2	25 244	-	-	-	-	2	12 060
Private . . . . .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	152 090
Schulen . . . . .	18	116 539	66	37 646	133	656 246	-	-	1	6 896	-	-	-	-

Ebenfalls jeweils nur ein Verein beschäftigt sich mit Golf, Kraft-Dreikampf, Rollsport, Rugby und Unterwasserrugby. Wenn man die Auflistung all der Sportarten betrachtet die in München betrieben werden kann durchaus der Eindruck entstehen, daß möglicherweise die Aufzählung nicht vollständig sein könnte, weil sich seit dem Erfassungsstichtag ein Verein gebildet haben könnte der sich mit einer bisher „unbekannten Sportart“ beschäftigt.

Wenn es um die Einrichtung für Sport und Erholung in München geht, müssen die Bäder unbedingt mit genannt werden. Wie Tabelle 7 zeigt gibt es neun Sommerbäder in München, die z. T. recht üppig ausgestattet sind. So verfügen beispielsweise das Dantebad über fünf Schwimmbecken im Freien, das Ungererbad und das Michaelibad über vier. Gemessen an der Zahl der Schwimmbecken ist das Prinzregentenbad das kleinste in München, gemessen an der Gesamtfläche das Freibad in Allach. Wie aus der Tabelle zu ersehen ist, sind nahezu allen Münchener Freibädern umfangreiche Liegewiesen angegliedert, die z. T. auch als Spielwiese ausgewiesen sind, auf denen – natürlich in beschränktem Rahmen – auch Ballspiele betrieben werden dürfen.

Neben den neun Sommer- oder Freibädern gibt es in München eine ebenso große Anzahl von Hallenbädern, die z. T. mit den Sommerbädern eine Anlage bilden. So ist beispielsweise bei den Hallenbädern in Tabelle 8 das Michaelibad und das Westbad genauso aufgeführt wie bei

### Bezirkssportanlagen in München

Tabelle 2

Stadtbezirk	Straße	Sportfläche in qm
18 Untergiesing-Harlaching . . . . .	Agilolfingerstr. 6	15 481
19 Sendling . . . . .	Dietramszeller Str. 9	18 449
22 Schwabing-Freimann . . . . .	Bauernfeindstr. 19	35 859
	Guerickestr. 6	29 587
24 Thalk.-Obers'dl.-Forst'r.-Fürst'r.	Graubündenerstr. 100	25 049
	Herterichstr. 141	26 542
	Surheimer Weg 3	31 020
27 Schwab. Nord-Milb'h.-Am Hart . .	Wegener Str. 8	31 093
29 Bogenhausen . . . . .	Franz-Fischer-Str. 4	14 677
	Westpreußenstr. 60	22 023
30 Ramersdorf-Perlach . . . . .	Bert-Brecht-Allee 17	33 554
	Görzer Str. 55	46 339
	Heinrich-Wieland-Str. 100	32 484
	Krehlebogen 15	26 840
31 Berg am Laim . . . . .	Fehwiesenstr. 115	16 711
32 Trudering . . . . .	Feldbergstr. 65	32 182
33 Feldmoching-Hasenbergl . . . . .	Ebereschenstr. 15	24 639
	Grohmannstr. 54	30 750
34 Waldfriedhofviertel . . . . .	Siegenburger Str. 51	32 160
35 Pasing . . . . .	Agnes-Bernauer-Str. 241	30 968
37 Obermenzing . . . . .	Meyerbeerstr. 115	21 900
38 Allach-Untermenzing . . . . .	Eichmannstr. 11	24 697
39 Aubing . . . . .	Kronwinkler Str. 25	20 762
41 Hadern . . . . .	Am Hedernfeld 50	22 750
	Wolkerweg 17	26 457
<b>Summe . . . . .</b>		<b>672 973</b>

## Städtische Sportanlagen in München

Tabelle 3

Stadtbezirk	Art der Anlage	Straße	Sportfläche in qm
17 Obergiesing . . . . .	Spl	Sankt-Martin-Str. 35	10 532
18 Untergiesing-Harlaching . . . . .	Sta	Grünwalder Str. 4	7 565
	Spl	Säbener Str. 55	5 704
	Sph	Säbener Str. 49	3 257
19 Sendling . . . . .	Spl	Demleitnerstr. 2	18 674
	Spl	Wackersberger Str. 49	6 370
21 Neuhausen-Oberwiesenfeld	Sph	Dachauer Str. 98	800
25 Laim . . . . .	Spl	Riegerhofstr. 20	22 975
27 Schwabing Nord-Milbertsh-Am Hart . . . . .	Spl	Hans-Denzinger-Str. 10	23 521
	Sta	Dantestr. 14	22 195
28 Neuhausen-Moosach . . . . .	Spl	Homerstr.	6 566
	Spl	Saarlouiser Str. 86	6 650
	Spl	Johanneskirchener Str. 50	23 615
30 Ramersdorf-Perlach . . . . .	Sph	Görzer Str. 55	930
33 Feldmoching-Hasenbergl . . . . .	Mzh	Georg-Zech-Allee 15	9 480
	Spl	Karlsfelder Str.	13 980
34 Waldfriedhofviertel . . . . .	Spl	Grasweg 67a	9 989
	Sph	Grasweg 74	3 031
35 Pasing . . . . .	Sph	Fischer-v.-Erlach-Str. 6	930
	Spl	Scapinellistr. 23	35 053
38 Allach-Untermenzing . . . . .	Sph	Eversbuschstr. 124	1 185
40 Lochhausen-Langwied . . . . .	Spl	Bienenheimstr. 7	28 190

Spl = Sportplatz    Sta = Stadion    Sph = Sporthalle    Mzh = Mehrzweckhalle

den Sommerbädern. Auch den meisten Münchener Hallenbädern sind Liegewiesen angegliedert, die z. T. nicht unerheblich in ihrer Ausdehnung sind. So verfügt beispielsweise das Cosimabad über 13 700 m<sup>2</sup> Liegewiesen, hat dafür aber nur ein Schwimmbecken in der Halle.

Zu den Erholungsmöglichkeiten zählen zweifellos die umfangreichen Grünflächen innerhalb der Stadtgrenzen. Die Tabelle 9 zeigt die Vielfalt der Grünanlagen, die z. T. in städtischem, z. T. in staatlichem Besitz sind. Zu den einzelnen Anlagen kann nicht viel ausgesagt werden, allein schon ihre Größe im einzelnen und in ihrer Gesamtheit zeigt, wie groß die Möglichkeiten in München sind, sich im Grünen zu erholen.

Eine sehr beliebte Art der Freizeitgestaltung ist die gärtnerische Betätigung im eigenen Heim- oder Kleingarten. Im Jahr 1987 gab es in München 118 Kleingartenanlagen mit 10 600 Parzellen, auf denen die Hobbygärtner ihrer Lieblingsbeschäftigung nachgehen konnten.

Wenn von den Erholungsmöglichkeiten der Münchener die Rede ist, dürfen die Anlagen des „Erholungsflächenvereins“ nicht fehlen. Seit 1966 bemüht sich der „Verein zur Sicherstellung überörtlicher Erholungsgebiete in den Landkreisen um München e. V.“ in der Umgebung Münchens Erholungsmöglichkeiten für die Münchener Bürger und ihre Nachbarn zu schaffen. Die Tabelle 10 und die Grafik zeigen, wie erfolgreich der Verein in den Jahren seit seiner Gründung war. Wie nicht anders zu erwarten, befinden sich die Erholungsgebiete des Vereins alle am Wasser, womit dem vordringlichen Erholungswunsch, nämlich Betätigung im freien Gelände mit Baden zu verbinden, hervorragend Rechnung getragen wurde.

21,4 km gut ausgebaute Ufer laden zum Baden und Schwimmen ein, rund 960 000 m<sup>2</sup>

## Anzahl der Sportanlagen in den Münchener Stadtbezirken

Tabelle 4

Stadtbezirk	Anzahl der Sportstätten	Sportfläche in qm			Insgesamt
		im Freien	in Hallen	für Tennis	
1 Altstadt . . . . .	6	–	1 667	–	1 667
5 Maxvorstadt-Universität . .	2	505	645	–	1 150
6 Maxvorstadt-Königsplatz-Marsfeld . . . . .	7	5 512	4 739	–	10 251
7 Maxvorstadt-Josephsplatz . .	1	1 320	396	–	1 716
9 Ludwigsvorstadt . . . . .	3	1 934	1 704	–	3 638
10 Isarvorst.-Schlachthofviertel	2	1 094	2 243	–	3 337
11 Isarvorst.-Glockenb'viertel	3	952	1 843	–	2 795
12 Isarvorst.-Dtsch. Museum . .	1	645	676	–	1 321
13 Lehel . . . . .	7	25 460	2 389	12 730	40 579
14 Haidhausen . . . . .	8	24 875	3 104	–	27 979
16 Au . . . . .	8	19 866	4 481	–	24 347
17 Obergiesing . . . . .	12	74 125	5 534	3 350	83 009
18 Untergiesing-Harlaching . .	15	144 399	4 704	15 410	164 513
19 Sendling . . . . .	15	81 796	4 857	10 720	97 373
20 Schwanthalerhöhe . . . . .	4	4 793	1 734	–	6 527
21 Neuhausen-Oberwiesenfeld	12	68 899	5 776	–	74 675
22 Schwabing-Freimann . . . . .	27	223 329	9 156	73 030	305 515
23 Neuhausen-Nymphenburg . .	12	98 789	3 928	8 710	111 427
24 Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried . . .	19	125 363	6 909	48 910	181 182
25 Laim . . . . .	9	62 221	3 730	670	66 621
26 Schwabing-West . . . . .	3	1 885	1 494	–	3 379
27 Schwabing Nord-Milbertshofen-Am Hart . . . . .	24	318 191	29 595	56 950	404 736
28 Neuhausen-Moosach . . . . .	18	147 781	7 865	26 800	182 446
29 Bogenhausen . . . . .	22	121 916	8 119	50 250	180 285
30 Ramersdorf-Perlach . . . . .	32	278 559	16 719	20 100	315 378
31 Berg am Laim . . . . .	13	68 585	5 368	–	73 953
32 Trudering . . . . .	10	60 124	2 782	15 410	78 316
33 Feldmoching-Hasenberg I . .	23	175 899	16 129	15 952	207 980
34 Waldfriedhofviertel . . . . .	12	118 673	6 807	15 410	140 890
35 Pasing . . . . .	16	119 810	7 562	9 380	136 752
36 Solln . . . . .	2	6 642	1 262	–	7 904
37 Obermenzing . . . . .	4	21 900	904	8 040	30 844
38 Allach-Untermenzing . . . . .	10	63 546	3 340	11 390	78 276
39 Aubing . . . . .	7	63 022	4 128	8 040	75 190
40 Lochhausen-Langwied . . . .	3	33 513	288	2 680	36 481
41 Hadern . . . . .	13	87 986	5 647	6 700	100 333
Insgesamt . . . . .	385	2 653 909	188 224	420 632	3 262 765

## Sondersportanlagen in München\*)

Tabelle 5

Art der Sportanlagen	Zahl	
	1985	1986
Bootshäuser und -schuppen . . . . .	10	10
Rollschuhbahnen . . . . .	2	2
Pferderennbahnen . . . . .	2	2
Reitsportanlagen im Freien . . . . .	7	7
gedeckte Hallen . . . . .	6	6
Golfplätze . . . . .	1	1
Kunsteisbahnen . . . . .	3	3
Sportkegelbahnen . . . . .	40	50
Sportl. Schießstände . . . . .	1 102	1 112

\*) Ohne olympische Sportstätten.

## In Vereinen bzw. Vereinsabteilungen betriebene Sportarten

Tabelle 6 (Vereins-Meldungen)

Sportart	Vereine		Sportart	Vereine	
	1986	1987		1986	1987
Badminton . . . . .	16	16	Moderner Fünfkampf . . . . .	3	3
Bahnengolf . . . . .	2	3	Motorsport . . . . .	8	7
Ballett . . . . .	3	3	Radsport . . . . .	14	19
Baseball . . . . .	1	1	Reit- und Fahrtsport . . . . .	17	19
Basketball . . . . .	17	21	Ringensport . . . . .	5	6
Bergsport, Wandern . . . . .	60	64	Rollsport . . . . .	1	1
Billard . . . . .	1	3	Rudern . . . . .	3	3
Bob-, Schlittensport . . . . .	2	2	Rugby . . . . .	-	1
Boxen . . . . .	8	9	Schach . . . . .	30	33
Budosport . . . . .	58	46	Schießsport . . . . .	121	118
Eissport . . . . .	44	46	Schlittenhundesport . . . . .	3	3
Fechten . . . . .	7	7	Schwimmen (mit Springen und Wasserball) . . . . .	23	24
Football . . . . .	2	2	Segeln und Surfen . . . . .	31	29
Freizeit-, Ausgleichssport . . . . .	182	16	Skibobfahren . . . . .	6	5
Fußball . . . . .	136	139	Skisport . . . . .	58	61
Gewichtheben . . . . .	9	11	Squash . . . . .	10	10
Golf . . . . .	1	1	Tanzsport . . . . .	14	17
Gymnastik . . . . .	55	59	Tauchsport . . . . .	8	9
Handball . . . . .	34	37	Tennis . . . . .	51	57
Hockey . . . . .	10	11	Tischtennis . . . . .	48	52
Indiaca . . . . .	4	3	Trampolinturnen . . . . .	1	2
Kanusport . . . . .	10	11	Turnen . . . . .	62	65
Kegeln (inkl. Bowling) . . . . .	23	23	Turnspiele . . . . .	17	21
Koronarsport . . . . .	-	3	Unterwasserrugby . . . . .	1	1
Kraft-Dreikampf . . . . .	-	1	Versehrtsport . . . . .	3	5
Leichtathletik . . . . .	28	32	Volleyball . . . . .	59	64
Luft- bzw. Flugsport . . . . .	12	11			

## Sommerbäder in München

Tabelle 7

Name	Straße	Stadt- bezirk	Fläche in qm				Zahl der Schwimm- becken im Freien
			Gesamt- fläche	darunter			
				Wasserfläche	Liegewiesen	Spielwiesen	
Schyrenbad . . . . .	Claude-Lorrain-Str. 24	18	42 821	2 652	30 000	–	2
Ungererbad . . . . .	Traubestr. 3	22	66 361	4 036	58 000	–	4
Maria Einsiedel . . . . .	Zentralländstr. 28	24	47 625	1 500	32 000	2 000	2
Georgenschwaige . . . . .	Belgradstr. 195	27	27 619	1 607	23 400	1 500	3
Dantebad . . . . .	Dantestr.6	28	62 777	4 496	21 261	4 000	5
Prinzregentenbad . . . . .	Prinzregenstr. 80	29	21 000	1 220	12 000	–	1
Michaelibad . . . . .	Heinrich-Wieland-Str. 6	31	66 300	4 200	46 500	–	4
Westbad . . . . .	Weinbergerstr. 11	35	81 000	4 025	48 500	7 250	3
Allach . . . . .	Everbuschstr. 213	38	17 845	439	–	–	2

## Hallenbäder in München

Tabelle 8

Name	Straße	Stadt- bezirk	Fläche in qm			Zahl der Schwimm- becken in der Halle
			Gesamt- fläche	darunter		
				Wasserfläche	Liegewiesen	
Volksbad . . . . .	Rosenheimer Str. 1	14	6 641	561	–	2
Giesing-Harlaching . . . . .	Klausenerstr. 22	18	11 356	554	6 544	2
Südbad . . . . .	Valleystr. 37	19	10 100	412	7 615	2
Nordbad . . . . .	Schleißheimer Str. 142	26	13 320	550	4 500	2
Olympia-Schwimmhalle . . . . .	Olympiapark	27	18 000	2 248	13 000	4
Cosimabad . . . . .	Cosimastr. 6	29	19 423	708	13 700	1
Michaelibad . . . . .	Heinrich-Wieland-Str. 24	31	15 000	550	5 200	2
Westbad . . . . .	Weinbergerstr. 11	35	15 112	412	3 200	2
Forstenrieder Park . . . . .	Stäblistr. 27b	36	20 400	549	9 600	2

## Die Erholungsflächen im Stadtgebiet

Tabelle 9 (Stand 1. 1. 1988)

<b>Kleingartenanlagen:</b>	
77 städtische Anlagen mit 7 736 Parzellen . . . . .	302,39 ha
41 nichtstädtische Anlagen mit 2 864 Parzellen . . . . .	68,09 ha
<b>Staatliche Grünflächen:</b>	
Englischer Garten mit Hirschau . . . . .	372,95 ha
Hofgarten Nymphenburg mit Rondell . . . . .	220,51 ha
Maximiliansanlagen zwischen Bogenhausen und Gasteig . . . . .	30,06 ha
Grünanlagen Hartmannshofen . . . . .	29,83 ha
Grünanlage Kapuzinerhölzl . . . . .	20,48 ha
Naturschutzgebiet Blutenburg mit Durchblick . . . . .	32,40 ha
Verschiedene kleinere Anlagen (vor den Museen, der Residenz u. dgl.) . . . . .	12,17 ha
<b>Städtische Grünflächen:</b>	
Isaranlagen südl. der Corneliusbrücke, einschl. Flußlauf, Hochwasserbett und Hang ohne Tierpark . . . . .	ca. 370,00 ha
Südpark . . . . .	60,00 ha
Theresienwiese . . . . .	46,49 ha
Stadtspark Pasing . . . . .	12,89 ha
Luitpoldpark mit Schwabinger Schuttberg . . . . .	32,66 ha
Olympiapark mit Olympiaberg . . . . .	80,20 ha
Grünanlage Neuhofen (Neuhofener Kippe) . . . . .	20,10 ha
Hirschgarten . . . . .	32,00 ha
Ostpark . . . . .	56,00 ha
Grünfläche am Lerchauer See . . . . .	19,50 ha
Isarinsel Oberföhring . . . . .	17,50 ha
Grünfläche am Fasanersee . . . . .	14,00 ha
Grünfläche am Feldmochinger See . . . . .	16,50 ha
Grünzug Am Durchblick . . . . .	24,40 ha
Naherholungsgebiet Aubinger Lohe . . . . .	12,50 ha
Westpark (ehem. IGA-Gelände) . . . . .	65,00 ha
<b>Andere Anlagen:</b>	
Kulturgarten der Stadt für Aufzucht überwiegend unter Glas . . . . .	1,63 ha
Baumschulen der Stadt (öffentlich zugänglich) . . . . .	82,32 ha
Alleen rund 672 km lang mit 89 550 Bäumen auf . . . . .	190,63 ha
Tierpark Hellabrunn . . . . .	35,45 ha
Botanischer Garten Nymphenburg . . . . .	21,53 ha
Bavariapark im Messengelände . . . . .	6,66 ha
Waldflächen . . . . .	1 130,00 ha

Liegewiesen stehen zur Verfügung und auf 26 Spielplätzen können die Besucher sich außerhalb des Wassers die gewünschte Bewegung verschaffen. Den verkehrlichen Erfordernissen ist insofern Rechnung getragen, als an den Erholungsgebieten über 13 000 Pkw-Abstellplätze zur Verfügung stehen.

Nach dem Bericht über die Anlagen, die für Sport und Erholung in München und Umgebung zur Verfügung stehen, soll noch auf die sportliche Betätigung der Münchener eingegangen werden. In der Tabelle 11 sind die wichtigsten Sportveranstaltungen und die Anzahl der



## Die Erholungsgebiete des Vereins zur Sicherstellung überörtlicher Erholungsgebiete in den Landkreisen um München e. V.

Tabelle 10

Erholungsgebiet	See- größe	ausgeb. Ufer- länge in km	Größe der Liegewiese in m <sup>2</sup>	Spiel- plätze	Pkw.- Abstell- plätze
Karlsfelder See . . . . .	23,2 ha	3,0	170 000	3	1 900
Ambach/Starnberger See . . . . .	57 qkm	2,5	131 000	5	2 600
Feringasee . . . . .	32 ha	3,0	115 000	1	1 800
Oberndorf/Wörthsee . . . . .	450 ha	0,8	74 000	–	800
Heimstettener See . . . . .	12 ha	1,6	69 000	2	1 100
Kempfenhausen/Starnberger See . . . . .	57 qkm	1,2	65 000	2	400
Kranzberger See . . . . .	8,5 ha	1,5	60 000	2	1 000
Olchinger See . . . . .	14 ha	1,5	53 000	2	1 000
Unterschleißheimer See . . . . .	7,9 ha	0,8	47 000	1	350
Neufahrner Mühlseen (Badesee) . . . . .	4,1 ha	0,5	46 000	–	250
Echinger See . . . . .	14 ha	1,0	41 000	1	600
Unterföhringer See . . . . .	5 ha	0,6	40 000	3	400
Germeringer See . . . . .	2,5 ha	0,7	30 000	2	250
Pilsensee-Ost . . . . .	195 ha	0,5	8 000	1	200
Wartaweil/Ammersee . . . . .	47 qkm	0,5	7 500	–	220
Deininger Weiher . . . . .	2,7 ha	1,2	3 000	1	200
Rieder Wald/Ammersee . . . . .	47 qkm	0,5	–	–	100
Insgesamt . . . . .		21,4	959 500	26	13 170

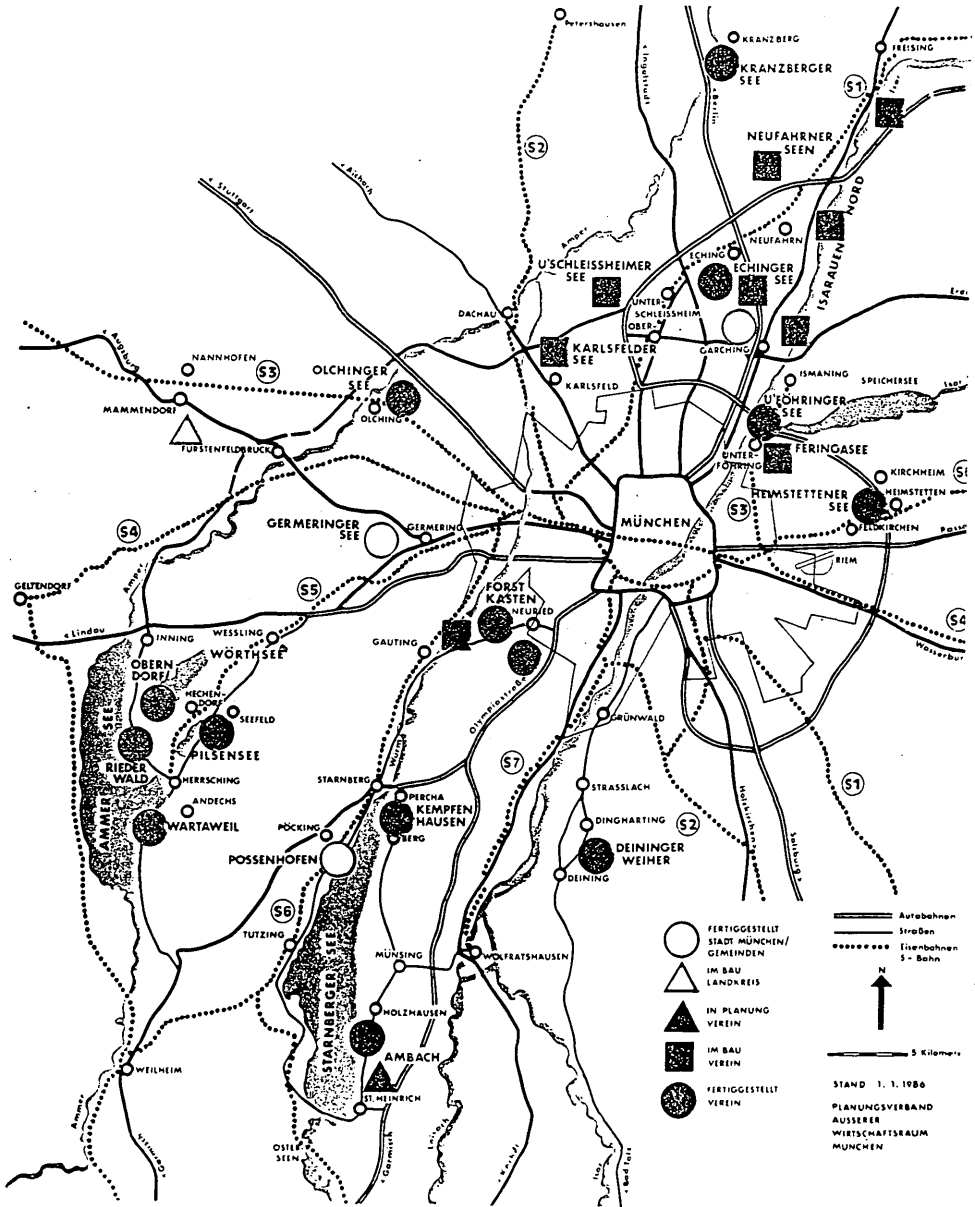
## Die Sportveranstaltungen und Besucherfrequenzen nach Sportarten

Tabelle 11

Sportart	Veranstaltungen		Besucher in 1000	
	1986	1987	1986	1987
Fußball . . . . .	9 500	10 000	1 500	1 500
Handball . . . . .	1 700	1 700	65	60
Hockey . . . . .	1 175	1 190	48	48
Turnen . . . . .	–	–	–	–
Leichtathletik . . . . .	65	68	.	3
Ringern, Amateure . . . . .	26	32	3	3
Boxen, Amateure . . . . .	8	11	5	3
Judo . . . . .	4	5	2	2
Tennis <sup>1)</sup> . . . . .	25	25	75	75
Tischtennis . . . . .	20	30	3	2
Badminton . . . . .	4	<sup>2)</sup> 200	1	1
Schwimmen und Wasserball . . . . .	57	37	5	7
Eishockey . . . . .	22	31	43	141
Eiskunstlauf . . . . .	1	–	5	–
Radrennen, Amateure . . . . .	4	5	2	1
Trabrennen Daglfing . . . . .	103	99	350	300
Trab- und Galopprennen Riem . . . . .	27	26	140	160
6-Tage-Rennen . . . . .	1	1	95	96

<sup>1)</sup> Einschließlich Tennis-Bundesliga. – <sup>2)</sup> Neu mit aufgenommen wurden die Punktspiele im Mannschaftswettbewerb.

# Die Erholungsbereiche des Vereins zur Sicherstellung überörtlicher Erholungsgebiete in den Landkreisen um München e. V.



## Besucherfrequenzen in den städtischen Bädern

Tabelle 12

Schwimmbäder	1986	1987
<b>1. Hallenbäder</b>		
Karl Müller'sches Volksbad . . . . .	174 314	184 145
Nordbad . . . . .	212 051	225 736
Südbad . . . . .	144 130	144 814
Westbad . . . . .	208 380	180 583
Michaeli-Hallenbad . . . . .	174 735	194 416
Hallenbad Giesing-Harlaching . . . . .	197 795	192 032
Hallenbad Forstenrieder Park . . . . .	174 192	177 280
Cosimabad . . . . .	468 622	491 930
Schulschwimmbäder (öffentlich zugänglich) . . . . .		12 069
<b>zusammen</b> . . . . .	<b>1 754 219</b>	<b>1 803 005</b>
<b>2. Freibäder</b>		
Prinzregentenbad . . . . .	66 966	50 034
Michaelibad . . . . .	160 879	149 469
Dantebad <sup>1)</sup> . . . . .	426 584	378 266
Ungererbad . . . . .	160 651	127 278
Georgenschwaige . . . . .	98 925	<sup>2)</sup> –
Maria Einsiedel . . . . .	105 702	70 397
Schyrenbad . . . . .	136 313	112 582
Sommerbad West . . . . .	204 737	124 614
Sommerbad Allach . . . . .	47 709	30 660
<b>zusammen</b> . . . . .	<b>1 408 466</b>	<b>1 043 300</b>
<b>Hallenbäder und Freibäder zusammen</b> . . . . .	<b>3 162 685</b>	<b>2 846 305</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Warmfreibad, Sauna und Solarium. – <sup>2)</sup> Wegen Umbau geschlossen.

jeweiligen Besucher aufgelistet. Die am häufigsten durchgeführten sportlichen Veranstaltungen waren die Fußballspiele, die auch die größte Anzahl von Besuchern anlockten. Handball und Hockey sind die beiden Sportarten, die – gemessen an der Zahl der Veranstaltungen – auf die nächsten beiden Ränge kamen. Mehr Besucher als diese beiden genannten Sportarten zogen allerdings die Rennveranstaltungen in Daglfing und Riem sowie die Eishockeyspiele an. 1987 gab es in Daglfing 99 Rennen, zu denen 300 000 Besucher kamen, 160 000 Rennsportfreunde sahen die 26 Rennen in Riem, 141 000 Zuschauer wurden bei 31 Eishockeyspielen gezählt.

Die Besucherfrequenz in den städtischen Bädern ist in der Tabelle 12 dargestellt. 1987 gingen 1,8 Mio. Besucher in die Hallenbäder, rund 1 Mio. Wasserfreunde besuchten im Sommer 1987 die Münchener Freibäder. Den stärksten Zulauf hatte mit rund 378 000 das Dantebad zu verzeichnen, bei den Hallenbädern liegt das Cosimabad mit rund 492 000 Gästen an der Spitze.

Einen besonderen Rang im sportlichen Geschehen und im Hinblick auf die Erholung nimmt der Münchener Olympiapark ein. Diesem Komplex ist eine eigene Tabelle 13 gewidmet. Sie zeigt die Zahl der Veranstaltungen und die Anzahl der Besucher. Die größte Anziehungskraft hatten die Fußballspiele im Olympiastadion. 854 000 fußballbegeisterte Zuschauer fanden 1987 den Weg in die Fußballarena. Rund 344 000 Personen nahmen an den Stadionbesichtigungen teil, 975 568 Personen fuhren auf den Olympiaturm und 341 909 Personen kamen in die Olympiaschwimmhalle.

## Die Veranstaltungen und Besucher des Münchner Olympiaparks 1987

Tabelle 13

Bereich	Veranstaltungen		Dauerbetrieb Besucher
	Anzahl	Besucher	
Olympiastadion . . . . .	119	1 034 800	344 041
davon			
Fußballspiele . . . . .	26	854 000	–
Sonst. Veranstaltungen . . . . .	10	134 300	–
Stadionbesichtigung . . . . .	–	–	344 041
Werner-v.-Linde-Halle . . . . .	23	44 000	–
Aufwärmplatz . . . . .	60	2 500	–
Tennisanlage a. d. W.-v.-Linde-Halle . . . . .	–	–	55 876
Olympiahalle . . . . .	50	784 600	–
Kleine Olympiahalle . . . . .	13	13 750	–
Olympia-Schwimmhalle . . . . .	13	8 020	341 909
Olympiaturm . . . . .	–	–	975 568
Eissportstadion . . . . .	37	142 750	201 284
Olympia-Radstadion . . . . .	5	1 100	<sup>1)</sup> 26 039
Leistungszentrum München für			
Rudern und Kanu . . . . .	18	35 650	<sup>2)</sup> 6 390
Außenanlagen Olympiapark . . . . .	52	498 230	–
Führungen im Olympiapark . . . . .	–	–	41 763
davon			
eigene Führungen . . . . .	–	–	7 505
Videofilm . . . . .	–	–	34 258
<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>307</b>	<b>2 518 900</b>	<b>1 992 870</b>

<sup>1)</sup> Winterkurs. – <sup>2)</sup> Übernachtungen.

## Das Freizeitsportprogramm des städtischen Sportamtes

Tabelle 14

Berichtsgegenstand	1986	1987
Wöchentliche Übungsstunden insgesamt . . . . .	129	136
davon für Sportabzeichen-Training . . . . .	6	6
Fitness-Training . . . . .	15	10
Gymnastik und Krafttraining . . . . .	2	2
Skigymnastik . . . . .	61	68
Gymnastik und Spiel für Mütter/Väter mit Kindern . . . . .	3	4
Frauengymnastik . . . . .	17	18
Aerobic Dance . . . . .	7	7
Jazz Gymnastik . . . . .	3	3
Senioren-sport . . . . .	5	5
Jogging für Anfänger . . . . .	2	2
Spielnachmittage . . . . .	8	11
Durchgeführte Übungsstunden insgesamt . . . . .	4 453	4 113
Anzahl der Teilnehmer . . . . .	135 911	127 702
Anzahl der Lehrkräfte . . . . .	54	64
davon hauptberuflich . . . . .	2	3
in Nebentätigkeit . . . . .	52	61
Sportstätten		
Städt. Turnhallen . . . . .	52	52
Städt. Sportplätze . . . . .	25	25
Sportabzeichenprüfungen		
Leichtathletik		
Anzahl der Prüfungen . . . . .	12	9
Teilnehmer . . . . .	2 961	1 641
Schwimmen		
Anzahl der Prüfungen . . . . .	3	2
Teilnehmer . . . . .	1 077	890
Radfahren		
Anzahl der Prüfungen . . . . .	2	1
Teilnehmer . . . . .	276	150

## Die Ferienveranstaltungen des Stadtjugendamtes 1987

Tabelle 15

Veranstaltungen	Teilnehmende Kinder und Jugendliche
<b>Winterferien 1986/87</b>	
4tägige Skikurse . . . . .	2 424
4tägige Skilanglaufkurse . . . . .	82
3 Tagesausflüge zum Rodeln und Schwimmen . . . . .	150
6 Tagesausflüge zum Reiten und Rodeln . . . . .	324
3 Tagesausflüge zum Schlittschuhlaufen und Schwimmen . . . . .	150
3 Tagesausflüge zum Rodeln, Schwimmen und zur Wildfütterung . . . . .	150
<b>Osterferien 1987</b>	
47 Ausflugsfahrten mit Führungen zu Sehenswürdigkeiten in Obb., Schwaben, Mittelfranken und Tirol . . . . .	2 110
1 Fahrt mit der Bundesbahn nach Passau . . . . .	545
123 Ausflugsfahrten mit Besichtigungen und Spielen in der Umgebung Münchens . . . . .	6 014
<b>Pfingstferien 1987</b>	
78 Ausflugsfahrten mit Besichtigungen und Spielen . . . . .	3 670
2 Sonderfahrten mit der Bundesbahn nach Lindau . . . . .	175
2 zweitägige Bergwanderungen . . . . .	51
1 Bäderrundfahrt (6täglich) . . . . .	96
10 Kochkurse . . . . .	150
4 fünftägige Segelkurse . . . . .	69
<b>Sommerferien 1987</b>	
237 Tagesausflüge zum Spielen und Baden . . . . .	12 785
18 Kochkurse . . . . .	270
3 Bergwanderungen (zweitägig) . . . . .	75
5 Radwanderfahrten . . . . .	75
8 Kajakkurse (Kursdauer 5 Tage) . . . . .	143
8 Segelkurse (Kursdauer 5 Tage) . . . . .	204
10 Surfkurse (Kursdauer 4 Tage) . . . . .	160
Stadtranderholungsstätten (11 792 Verpflegungstage) . . . . .	822
Ferienpaß für Münchener Kinder . . . . .	12 729
Ferienpaß für Kinder aus der Region . . . . .	6 660
Ferienaufenthalte (2 Wochen) . . . . .	931
Ferienaufenthalte (3 Wochen) . . . . .	297
9 Zwergerlausflüge . . . . .	728
4 dreitägige Zeltlager . . . . .	80
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>52 119</b>

Tabelle 16

**Die Ausgaben der Stadt für Sport\*)**

Jahr	Ausgaben insgesamt		davon für											
			Neu- und Erweiterungsbau		Bauzuschüsse an Sportvereine		Sonst. Zuschüsse an Sportvereine		Unterhalt, Instandsetzung		Personal		Sonstiges	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1985 . . . . .	33 047,9	100,0	3 479,1	10,5	2 888,1	8,7	4 630,6	14,0	15 684,5	47,5	6 111,6	18,5	254,0	0,8
1986 . . . . .	29 184,1	100,0	1 362,0	4,7	1 540,0	5,3	4 977,9	17,0	14 758,1	50,6	6 219,3	21,3	326,8	1,1
1987 . . . . .	33 736,3	100,0	5 858,0	17,4	1 917,0	5,7	5 235,2	15,5	14 092,9	41,8	6 430,6	19,0	202,6	0,6
Gegenüber 1986 Zu-/ Abnahme % . . .	15,6	.	330,1	.	24,5	.	5,2	.	-4,5	.	3,4	.	-35,0	.

\*) Ausgenommen Schulsport.

Die Stadt München zeigt sich nicht nur dadurch dem Sport geneigt, daß sie zahlreiche Sportanlagen unterhält, sondern auch dadurch, daß das städtische Sportamt für nicht vereinsgebundene Sportfreunde ein umfangreiches Freizeitsportprogramm organisiert und anbietet (Tabelle 14). Die Zahl der wöchentlichen Übungsstunden ist 1987 gegenüber 1986 leicht zurückgegangen, ebenso die Anzahl der Teilnehmer. Immerhin konnte das städtische Sportamt rund 128 000 Personen registrieren, die das Freizeitprogramm in Anspruch nahmen.

Auch für Jugendliche und Kinder bietet das Stadtjugendamt seit Jahren ein umfangreiches Ferienprogramm voller Abwechslung. Die Tabelle 15 enthält die zahlenmäßige Zusammenfassung der angebotenen Aktivitäten des Stadtjugendamtes in den verschiedenen Ferien des Jahres 1987. Am umfangreichsten war das Programm in den Sommerferien 1987. Insgesamt nahmen 52 119 Kinder und Jugendliche an den Veranstaltungen des Stadtjugendamtes teil.

Zum Schluß wird noch ein kleiner zahlenmäßiger Überblick über die Ausgaben geliefert, die die Stadt für den Sport tätigt. In den in Tabelle 16 aufgeführten drei Jahren betragen die Ausgaben für den Sport jeweils rund 30 Mio. DM. Im Jahr 1987 waren es 33 736 300 DM. Der Hauptanteil dieser Summe entfiel mit rund 14,1 Mio. DM auf den Unterhalt und die Instandsetzung bestehender Sportanlagen. Die Sportvereine erhielten 1,9 Mio. DM Zuschuß für den Bau von Sportanlagen und 5,2 Mio. DM an Zuschüssen für ihre laufenden Ausgaben. Rund 6 Mio. DM wurden für den Neubau oder die Erweiterung von Sportstätten ausgegeben.

Wie dieser Beitrag zeigt, läßt sich die Stadt München die Förderung von Sport und Erholung nicht unerhebliche Summen kosten, das Angebot an Sport- und Erholungseinrichtungen ist umfangreich und sehr differenziert. Trotzdem ist es noch nicht ausreichend, so daß Jahr für Jahr immer wieder neue Anstrengungen zu seiner Erweiterung unternommen werden.

*Dipl.-Kfm. Otto Ruchty*